Herren Bezirksliga Gr. 2

Tuspo 1912 Rengershausen : TTC 1967 Hofgeismar II
Freitag, 14.10.2022, 20:00 Uhr

Kein Sieger im Duell des Tuspo 1912 Rengershausen gegen den TTC 1967 Hofgeismar II

Freude herrschte am Freitagabend, als das Schlussdoppel Mihr / Nawid nach ca. 4 Stunden den Matchball für den Tuspo 1912 Rengershausen im Spiel der Herren Bezirksliga Gr. 2 verwandelte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim TTC 1967 Hofgeismar II. Das Gastteam konnte im 4. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht ins Ziel bringen. Maßgeblich für die Punkteteilung (bei einem Satzverhältnis von 33:35) waren die Einzel im unteren Paarkreuz, die allesamt an den TTC 1967 Hofgeismar II gingen. Durch diese erzielte Punkteteilung hat der Tuspo 1912 Rengershausen nun ein Punkteverhältnis von 5:5 und der TTC 1967 Hofgeismar II ein Punkteverhältnis von 5:3 in der Tabelle.

Das Spiel lief wie folgt ab: Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Mihr / Nawid und Beer / Bellon entschieden, das Mihr / Nawid letztendlich gewannen. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Namyslo / Schneider gegen Attendorn / Wagner bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpften sich Namyslo / Schneider zurück ins Spiel und gewannen es noch im Entscheidungssatz. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnten Krug / Pfaff ihren Gegnern Reitz / Thomas letztlich beim 7:11, 8:11, 11:4, 7:11 nicht gefährlich werden. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Fünf Sätze beharkten sich Lukas Namyslo und Michael Attendorn, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Matthias Mihr kam mit der Spielweise von Frank Beer am Tisch wiederum gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz abgeben. Die Partie, die man auf Basis der TTR-Werte als offen einschätzen musste, endete mit einem 3:1-Sieg. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Zwar brachte Daniel Wagner Sven Schneider phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Sven Schneider mit 3:1 durch. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 1, der erst nach 38 Bällen endete und an Schneider ging. Trotz 1:0 Satzführung und ebenbürtigen Spielstärkekoeffizienten verlor Mustafa Nawid sein Spiel gegen Sean Bellon letztlich in vier Sätzen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Manuel Thomas wurden Claudio Krug unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Nouredine Pfaff verlor sein Spiel gegen Stefan Reitz unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des Tuspo 1912 Rengershausen und des TTC 1967 Hofgeismar II. Lukas Namyslo konnte im Spiel gegen Frank Beer einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Michael Attendorn zunächst nicht gut aus, so gewann Matthias Mihr im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Das folgende Einzel zwischen Sven Schneider und Sean Bellon endete indes mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Bellon mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Der neue Zwischenstand war 6:6. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Mustafa Nawid beim 13:11, 6:11, 11:9, 11:7 gegen Daniel Wagner doch überlegen. Es war ein langes Spiel, bis Claudio Krug seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Stefan Reitz quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte wie zu erwarten, dann doch an die Gäste. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Reitz mit dem kleinstmöglichen Vorsprung

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.10.2022 (09:52) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Nouredine Pfaff verpasste es anschließend mit einem 1:3 gegen Manuel Thomas, einen Punkt für sein Team zu erringen. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. Mihr / Nawid bekamen es nun mit Attendorn / Wagner zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Mihr / Nawid am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach diesem Ergebnis weist der Tuspo 1912 Rengershausen nun ein Punktekonto von 5:5 Punkten auf, während der TTC 1967 Hofgeismar II vor dem nächsten Spiel, das am 04.11.2022 gegen den PSV G.-W. Kassel ansteht, 5:3 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des Tuspo 1912 Rengershausen bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 22.10.2022 gegen den TSV 1889/06 Immenhausen.

Statistik:
Tuspo 1912 Rengershausen
Doppel: Mihr / Nawid 2:0, Namyslo / Schneider 1:0, Krug / Pfaff 0:1
Einzel: L. Namyslo 1:1, M. Mihr 2:0, S. Schneider 1:1, M. Nawid 1:1, C. Krug 0:2, N. Pfaff 0:2
TTC 1967 Hofgeismar II
Doppel: Attendorn / Wagner 0:2, Beer / Bellon 0:1, Reitz / Thomas 1:0
Einzel: F. Beer 0:2, M. Attendorn 1:1, S. Bellon 2:0, D. Wagner 0:2, S. Reitz 2:0, M. Thomas 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.10.2022 (09:52) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").